

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 9. November 1943

Nachlass Faulhaber 10021, S. 204

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Dienstag, 9.11.43. Husten noch sehr stark. Heute Manuskript von der Allerseelenpredigt fertig gemacht für Schwester Pia.

10.30 Uhr Fritz - ein Sohn in Italien, der andere in Landsberg. Im Vorzimmer wartete bereits:

Adminsitrator Breitinger und Coronas#####: Übergibt verschiedene Eingaben, sehr klar und bestimmt. Priester für ihren Pater Alfons (aus der Gefangenschaft zurück, er selber aber ist Minorit.) Warnt vor Brettle. Wegen Raymund Hammer. Beide bleiben zu Tisch, dann eine Stunde auf dem Zimmer.

Herr Fritz - wollte hier eine Arbeitskraft, nichts erreicht. Sehr abgearbeitet und gedrückt.